

**Niederschrift der 12. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am  
16.05.2022 – öffentlicher Teil**

Datum: 16.05.2022

Zeit: 17:00 Uhr – 19:41 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Plenarsaal

**Anwesende Ausschussmitglieder:**

**CDU-Fraktion**

Herr Dr. Hans-Otto Gerlach CDU

Vorsitzender  
bis 17:54 Uhr

Herr Josef Menke CDU

**SPD-Fraktion**

Herr Burkhard Fleischmann SPD

**AfD-Fraktion**

Herr Mirko Koschel AfD

Herr Jens Kuschke AfD

Vertretung für Herrn Frank Düpre

**Fraktion DIE LINKE**

Herr Hannes Hanf DIE LINKE

Herr Günter Tattenberg DIE LINKE

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Herr Florian Profitlich Bündnis 90/Die Grünen 1. stellv. Vorsitzender

**Fraktion Bauern-Ländlicher Raum**

Herr Achim Rensch BLR

**Fraktion BVB/FREIE WÄHLER**

Frau Christine Wernicke BVB/FREIE WÄHLER

**Sachkundige Einwohner**

Frau Jana Knaack

Herr Marko Tank

bis 18:42 Uhr

**Verwaltung**

Herr Frank Bretsch	1. Beigeordneter
Herr Henryk Wichmann	2. Beigeordneter
Herr Karsten Stornowski	3. Beigeordneter
Frau Britt Stordeur	Amtsleiterin Amt für Kreisentwicklung
Herr Frank Czeslick	Hauptsachbearbeiter Beteiligungsmanage- ment
Herr Christian Straßburg	stellvertretender Kreis- brandmeister
Herr Stefan Them	Klimaschutzmanager

**Schriftführer**

Herr Björn Franke	Büro des Kreistages
-------------------	---------------------

**Gäste**

Herr Lars-Andreas Sieh	Vorsitzender Natur- schutzbeirat
------------------------	-------------------------------------

**Abwesende Ausschussmitglieder:****CDU-Fraktion**

Herr Siegfried Schön	CDU
----------------------	-----

**SPD-Fraktion**

Herr Christian Hartpiel	SPD	entschuldigt
-------------------------	-----	--------------

**AfD-Fraktion**

Herr Frank Düpre	AfD	entschuldigt
------------------	-----	--------------

**FDP-Fraktion**

Herr Gerd Regler	FDP	entschuldigt
------------------	-----	--------------

**Sachkundige Einwohner**

Herr Manfred Mesecke		entschuldigt
Herr Jörg Rakow		
Herr Nico-Marcel Winkler		

## **zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Dr. Gerlach begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Regionalentwicklung, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Gäste.

Herr Dr. Gerlach stellt fest, dass zehn stimmberechtigte Mitglieder des Ausschusses anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

*Der Ausschuss für Regionalentwicklung verpflichtet alle an der heutigen Sitzung teilnehmenden Personen, während der gesamten Sitzung in den Räumlichkeiten des Plenarsaales durchgängig eine medizinische Maske zu tragen.*

Abstimmungsergebnis:    *Nein: einstimmig*

Herr Dr. Gerlach weist darauf hin, dass es jeder anwesenden Person unbenommen ist, eine Maske zu tragen, auch wenn der Ausschuss keine Pflicht hierzu beschlossen hat.

## **zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)**

Herr Dr. Gerlach teilt mit, dass die Tagesordnung allen Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

Er informiert, dass die Landrätin zwischenzeitlich noch die Vorlagen BV/027/2022 und BV/079/2022 eingebracht hat. Er schlägt vor, diese als TOP 14 und TOP 15 einzuordnen. Seitens der Ausschussmitglieder gibt es keine Einwendungen zur vorgeschlagenen Verfahrensweise.

Herr Dr. Gerlach informiert weiterhin, dass die Landrätin eine neue Version der Vorlage BR/062/2022 eingebracht hat.

### **zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung**

Herr Dr. Gerlach informiert, dass ein Antrag zur Tagesordnung vorliegt.

#### **zu TOP 2.1.1: Landkreisweites kostenloses Schülerticket zur Nutzung des ÖPNV für alle Schülerinnen und Schüler des Landkreises Uckermark (siehe TOP 7.1)**

**Antrag: AN/073/2022**

**CDU-Fraktion, SPD-Fraktion**

Herr Dr. Gerlach weist darauf hin, dass der Antrag nicht fristgerecht gemäß § 7 Abs. 1 S. 3 der Geschäftsordnung für den Kreistag Uckermark eingegangen ist. Die Dringlichkeit ist durch den Einreicher zu begründen und anschließend per Beschluss festzustellen.

Herr Menke bittet um Aufnahme des Antrages in die Tagesordnung, da der Prüfauftrag, der im Beschlussvorschlag des Antrages ausgesprochen wird, schnellstmöglich beschlossen werden und die inhaltliche Diskussion zum Antrag bereits in der heutigen Sitzung erfolgen sollte.

Frau Wernicke möchte wissen, wie die Dringlichkeit in der Brandenburgischen Kommunalverfassung definiert ist.

Herr Wichmann verweist auf § 35 Abs. 2 der Brandenburgischen Kommunalverfassung und teilt mit, dass danach die Tagesordnung in der Sitzung durch Beschluss erweitert werden kann, wenn es sich um eine Angelegenheit handelt, die keinen Aufschub duldet. Ein Verstoß gegen die Öffentlichkeit der Sitzung liegt dann nicht vor.

Frau Wernicke merkt an, dass nach der Kommentierung der Kommunalverfassung eine Angelegenheit keinen Aufschub duldet, wenn ein erheblicher Schaden droht. Aus ihrer Sicht ist dies bei vorliegendem Antrag nicht der Fall. Sie sieht bei Behandlung des Antrages in der heutigen Sitzung einen Verstoß gegen die Öffentlichkeit. Sie wird gegen die Aufnahme des Antrages in die Tagesordnung stimmen.

Herr Dr. Gerlach bittet um Abstimmung zur Aufnahme des Antrages in die Tagesordnung.

*Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt der Aufnahme des Antrages AN/073/2022 in die Tagesordnung zu.*

Abstimmungsergebnis: Ja: mehrheitlich

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
  - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
    - 2.1.1 Landkreisweites kostenloses Schülerticket zur Nutzung des ÖPNV für alle Schülerinnen und Schüler des Landkreises Uckermark  
AN/073/2022  
CDU-Fraktion, SPD-Fraktion
3. Bestätigung der Niederschrift der 11. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 21.02.2022 - öffentlicher Teil
4. Informationen
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen
  - 6.1 Barrierefreiheit Bushaltestellen  
AF/065/2022  
Herr Axel Krumrey, Fraktion DIE LINKE
7. Anträge
  - 7.1 Landkreisweites kostenloses Schülerticket zur Nutzung des ÖPNV für alle Schülerinnen und Schüler des Landkreises Uckermark  
AN/073/2022  
CDU-Fraktion, SPD-Fraktion
8. Bericht des Kreisbrandmeisters 2021  
BR/058/2022
9. Jährlicher Bericht des Vorsitzenden des Naturschutzbeirates des Landkreises Uckermark

10. Partnerschaftsvertrag zwischen dem Kreis Walcz (Polen) und dem Landkreis Uckermark (Deutschland)  
BV/049/2022
11. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Aufstellung und den Betrieb der Schnelleinsatzgruppe Wassergefahren zwischen dem Landkreis Barnim und dem Landkreis Uckermark  
BV/045/2022
12. Erarbeitung eines Leitbildes für den Landkreis Uckermark als Grundlage für die Erstellung eines Strategieprogramms für den gesamten Landkreis Uckermark  
BR/062/2022/1
13. Klimaschutzkonzept des Landkreises Uckermark, aktueller Stand  
BR/070/2022
14. Veränderung der Kreisgrenze des Landkreises Uckermark in den Gemarkungen Gellmersdorf und Stolpe zum Landkreis Barnim in der Gemeinde Lunow-Stolzenhagen im Rahmen der Unternehmensflurbereinigung Unteres Odertal, Verfahrensteilgebiet Süd II, Verfahrens-Nr.: 5-003-R  
BV/027/2022
15. Befristetes Aussetzen der Trichinenuntersuchungsgebühr im Jagdjahr 2022/2023 und optional für das Jagdjahr 2023/2024 aufgrund der Gefahr durch die Afrikanische Schweinepest  
BV/079/2022

### **zu TOP 3: Bestätigung der Niederschrift der 11. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 21.02.2022 - öffentlicher Teil**

Herr Dr. Gerlach stellt fest, dass innerhalb der vorgesehenen Frist keine Einwände gegen die Niederschrift der 11. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 21.02.2022 – öffentlicher Teil – eingegangen sind und die Niederschrift damit als bestätigt gilt.

### **zu TOP 4: Informationen**

Herr Stornowski teilt mit, dass zur Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung eine Beschlussvorlage zur Zustimmung zu außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für die Natura 2000 Vor. bzw. Verträglichkeitsprüfung des ASP-Schutzzaunes und anderer Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen im Nationalpark Unteres Odertal eingebracht wird.

Darüber hinaus befindet sich eine weitere Beschlussvorlage zur 1. Änderung der Verordnung über das Naturschutzgebiet "Müllerberge" in der Erarbeitung. Diese soll in der Sitzung des Kreisausschusses am 31.05.2022 beraten und in der Sitzung des Kreistages am 08.06.2022 beschlossen werden.

### **zu TOP 5: Einwohnerfragestunde**

Herr Dr. Gerlach stellt fest, dass keine Einwohnerfragen vorliegen.

## zu TOP 6: Anfragen

### zu TOP 6.1: Barrierefreiheit Bushaltestellen

Anfrage: AF/065/2022

Herr Axel Krumrey, Fraktion DIE LINKE

Herr Dr. Gerlach teilt mit, dass die Antwort auf die Anfrage erst heute im Kreistagsbüro eingegangen ist und der Anfragende daher noch nicht Kenntnis von dieser nehmen konnte. Darüber hinaus ist der Anfragende zur heutigen Sitzung nicht anwesend, sodass die Behandlung der Anfrage für die heutige Sitzung gemäß § 14 Abs. 4 S. 7 der Geschäftsordnung für den Kreistag Uckermark abgeschlossen ist.

Herr Rensch fragt, welche Möglichkeit die Kommune Lychen hat, Einfluss auf den Ausbau des Abschnittes auf der L 15 von Lychen bis Abfahrt Mahlendorf zu nehmen.

Herr Bretsch sagt eine schriftliche Antwort zu.

*(Hinweis: Die Anfrage wurde im Nachgang zur Sitzung unter der Drucksachenummer AF/081/2022 erfasst.)*

Frau Wernicke fragt, wie sich der Landkreis Uckermark für den Erhalt der Bahnstrecke RB 63 einsetzt.

Herr Stornowski sagt eine schriftliche Antwort zu.

*(Hinweis: Die Anfrage wurde im Nachgang zur Sitzung unter der Drucksachenummer AF/083/2022 erfasst.)*

## zu TOP 7: Anträge

### zu TOP 7.1: Landkreisweites kostenloses Schülerticket zur Nutzung des ÖPNV für alle Schülerinnen und Schüler des Landkreises Uckermark

Antrag: AN/073/2022

CDU-Fraktion, SPD-Fraktion

*Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt dem Antrag zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:*

*"Die Landrätin wird beauftragt, die Einführung eines landkreisweiten kostenlosen Schülertickets zur Nutzung des ÖPNV für alle Schülerinnen und Schüler des Landkreises Uckermark ab dem Schuljahreswechsel 2023 zu prüfen."*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

## zu TOP 8: Bericht des Kreisbrandmeisters 2021

Vorlage: BR/058/2022

Herr Dr. Gerlach merkt an, dass trotz einem Mangel an Ausrüstung und Personal, wie im Bericht dargestellt, die Aufgaben der Feuerwehr im Landkreis Uckermark erfüllt werden konnten.

Frau Wernicke merkt an, dass die im Bericht erwähnte Stagnation der Zahl der Einsatzkräfte im Zusammenhang mit dem Bevölkerungsrückgang im Landkreis Uckermark zu betrachten und die gleichbleibende Zahl der Einsatzkräfte bei gleichzeitigem Bevölkerungsrückgang daher positiv zu werten ist.

Des Weiteren weist Frau Wernicke darauf hin, dass nach Erlass des Ministeriums des Innern und für Kommunales aus dem Jahr 2020 Ölspurensammelaktionen tagsüber je nach Straße durch die Gemeinden und den Landesbetrieb für Straßenwesen zu beseitigen sind, nicht durch die Feuerwehren. Sie bittet darum, dass dies noch einmal den Feuerwehren mitgeteilt wird, damit die Ehrenamtlichkeit der Kameradinnen und Kameraden nicht ausgenutzt wird.

Darüber hinaus bemängelt Frau Wernicke am Bericht, dass an keiner Stelle das Wort "Ehrenamt" auftaucht, was bedauerlich ist.

Auf Nachfrage von Herrn Profitlich informiert Herr Bretsch, dass im Feuerwehrunterricht an den Schulen eine steigende Frauenquote zu verzeichnen ist. Der Landkreis Uckermark ist bemüht, die Frauenquote in den Feuerwehren weiter zu erhöhen.

*Der Ausschuss für Regionalentwicklung nimmt den Bericht des Kreisbrandmeisters zur Kenntnis.*

Herr Dr. Gerlach teilt mit, dass er aufgrund eines anderen Termins die Sitzung verlassen muss und übergibt die Sitzungsleitung an seinen Stellvertreter, Herrn Profitlich.

*(Herr Dr. Gerlach verlässt die Sitzung um 17:54 Uhr.)*

### **zu TOP 9: Jährlicher Bericht des Vorsitzenden des Naturschutzbeirates des Landkreises Uckermark**

Herr Sieh berichtet über die Tätigkeit des Naturschutzbeirates. Er informiert, dass der Naturschutzbeirat aus sechs Mitgliedern und sechs Stellvertretern besteht und einmal im Monat tagt. Die untere Naturschutzbehörde beteiligt den Naturschutzbeirat bei geplanten Maßnahmen, die relevant für den Naturschutz sind.

Herr Sieh bemängelt, dass die untere Naturschutzbehörde den Beirat oft in Angelegenheiten einbezieht, die niedrigschwellig sind und der Beirat bei größeren weitgreifenden Angelegenheiten oft nicht beteiligt wird. Darüber hinaus bemängelt Herr Sieh, dass der Beirat lediglich beratende Funktion hat und daher die Einflussmöglichkeiten des Beirates sehr begrenzt sind.

Ein weiteres Problem stellt die Unterbesetzung in der unteren Naturschutzbehörde dar, wodurch viele Vorhaben längere Bearbeitungszeiten benötigen.

Herr Sieh bittet die Abgeordneten darum, darauf hinzuwirken, dass der Landkreis Uckermark ein Konzept für Steganlagen im Landkreis Uckermark erstellt, welches Grundlage für ein einheitliches Handeln beim Bau von Stegen darstellt.

Herr Sieh lädt die Abgeordneten zu den Sitzungen des Naturschutzbeirates ein. Die Sitzungen finden im Regelfall am ersten Montag des Monats um 17:00 Uhr im Raum 328 im Haus 1 der Kreisverwaltung statt.

*Der Ausschuss für Regionalentwicklung nimmt den Bericht zur Kenntnis.*

**zu TOP 10: Partnerschaftsvertrag zwischen dem Kreis Walcz (Polen) und dem Landkreis Uckermark (Deutschland)**

**Vorlage: BV/049/2022**

*Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:*

*"Der Kreistag stimmt dem Partnerschaftsvertrag gemäß der Anlage zu."*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 11: Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Aufstellung und den Betrieb der Schnelleinsatzgruppe Wassergefahren zwischen dem Landkreis Barnim und dem Landkreis Uckermark**

**Vorlage: BV/045/2022**

Frau Wernicke nimmt Bezug auf § 4 Abs. 2 der Vereinbarung und fragt, ob das Wort "Feuerwehr" nicht zu streichen ist, da seitens des Landkreises Uckermark nur eine Hilfsorganisation und nicht eine Feuerwehr beauftragt werden soll.

Herr Bretsch sichert eine Prüfung und Antwort zu.

*(Herr Tank verlässt um 18:42 Uhr die Sitzung.)*

*Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:*

*"1.*

*Der Kreistag beschließt den Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Aufstellung und den Betrieb der Schnelleinsatzgruppe Wassergefahren zwischen dem Landkreis Uckermark und dem Landkreis Barnim*

*2.*

*Die Landrätin wird beauftragt, die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Aufstellung und den Betrieb der Schnelleinsatzgruppe Wassergefahren zwischen dem Landkreis Barnim und dem Landkreis Uckermark nach erfolgtem Abschluss im Amtsblatt für den Landkreis Uckermark zu veröffentlichen und an das MIK zur Kenntnisnahme zuzuleiten."*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 12: Erarbeitung eines Leitbildes für den Landkreis Uckermark als Grundlage für die Erstellung eines Strategieprogramms für den gesamten Landkreis Uckermark**

**Vorlage: BR/062/2022/1**

Frau Wernicke merkt hinsichtlich der Verfahrensweise zur Erarbeitung eines Leitbildes an, dass die Verwaltung dem Kreistag vorschlagen müsste, das Leitbild zu erarbeiten und dem Kreistag das Leitbild anschließend zur Beschlussfassung vorzulegen. Sie kündigt eine Anfrage zu den bisher im Landkreis erarbeiteten Leitbildern an.

*Die Mitglieder des Ausschusses für Regionalentwicklung nehmen den Bericht zur Erarbeitung des Leitbildes für den Landkreis Uckermark zur Kenntnis.*

**zu TOP 13: Klimaschutzkonzept des Landkreises Uckermark, aktueller Stand**

**Vorlage: BR/070/2022**

Herr Them berichtet anhand einer PowerPoint-Präsentation über den aktuellen Stand der Umsetzung der Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept. Die Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage** beigefügt.

**zu TOP 14: Veränderung der Kreisgrenze des Landkreises Uckermark in den Gemarkungen Gellmersdorf und Stolpe zum Landkreis Barnim in der Gemeinde Lunow-Stolzenhagen im Rahmen der Unternehmensflurbereinigung Unteres Odertal, Verfahrensteilgebiet Süd II, Verfahrens-Nr.: 5-003-R**

**Vorlage: BV/027/2022**

*Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:*

*"Der Kreistag stimmt der Änderung des Kreisgebietes - wie aus der Anlage 1 – 2 ersichtlich - im Rahmen der Unternehmensflurbereinigung Unteres Odertal Verfahrensteilgebiet Süd II AZ. 5-003 R zu. Die Landrätin wird bevollmächtigt, die Vereinbarungen zur Änderung der Kreisgrenze zwischen der Stadt Angermünde und der Gemeinde Lunow-Stolzenhagen rechtsverbindlich zu unterschreiben und zu genehmigen."*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 15: Befristetes Aussetzen der Trichinenuntersuchungsgebühr im Jagdjahr 2022/2023 und optional für das Jagdjahr 2023/2024 aufgrund der Gefahr durch die Afrikanische Schweinepest**

**Vorlage: BV/079/2022**

*Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:*

*"Der Kreistag Uckermark beschließt, für das Jagdjahr 2022/2023 (01.04.2022 bis 31.03.2023) auf die Erhebung von Trichinenuntersuchungsgebühren zu verzichten. Gleichzeitig ermächtigt der Kreistag die Landrätin, bei unveränderter Seuchenlage den Verzicht auf die Erhebung der Gebühren auch für das Jagdjahr 2023/2024 (01.04.2023 bis 31.03.2024) anzuordnen."*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zur Kenntnis genommen:

gez. Dr. Hans-Otto Gerlach  
Ausschussvorsitzender

gez. Karina Dörk  
Landrätin

gez. Florian Profitlich  
1. stellv. Ausschussvorsitzender

gez. Björn Franke  
Schriftführer